

# WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 47 | Sonnabend, 22. November 2025

## Abgabe am neuen Standort

**KYRITZ.** Das Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft des Landkreises OPR weist darauf hin, dass in der Stadt Kyritz ab dem 11. Dezember die Abgabe von Trichinenproben nur noch über den Proben-Briefkasten am neuen Standort in der Perleberger Straße 21 möglich ist – und zwar im Außenbereich an der Giebelseite des Jobcenters. Die Abgabe von Proben am bisherigen Kyritzer Standort innerhalb des Gebäudes in der Perleberger Straße 13 ist noch bis einschließlich 10. Dezember möglich.

Die Entleerungszeiten (Montag bis Donnerstag um 11 Uhr und am Freitag um 10 Uhr) bleiben auch am neuen Abgabestandort in der Perleberger Straße 21 bestehen. **WS**

## Heute Schulerlebnistag

**KYRITZ.** Wie läuft der Unterricht? Was wird den Schülern geboten? Und wie sind die Lehrer? Auf diese und andere Fragen wird es am heutigen Samstag, dem 22. November, Antworten direkt vor Ort geben, wenn das Gymnasium Friedrich Ludwig Jahn in Kyritz alle Interessierten herzlich zu einem Tag der offenen Tür einlädt.

Unter dem Motto „Entdecken, Staunen, Mitmachen“ öffnen Schüler und Lehrkräfte in der Zeit von 9.30 bis 13 Uhr ihre Klassenräume und zeigen, wie vielseitig und lebendig das Lernen bei ihnen ist. **WS**

Die Eröffnungsveranstaltung des Schulerlebnistages findet um 9.30 Uhr im Kulturhaus Kyritz statt.

## Weihnachtsmarkt in Drewen

**DREWEN.** Zum 18. Mal findet am kommenden Samstag, 29. November, ab 15 Uhr der Mini-Weihnachtsmarkt am Feuerwehrhaus in Drewen statt. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt eine Kaffeetafel, Waffeln, Schokofrüchte, Glühwein und Bratwurst. Verkauft werden außerdem Keramikartikel, Socken und Marmeladen. Ab 15 Uhr wird es ein Basteln für Kinder geben und der Weihnachtsmann kommt natürlich auch vorbei. **WS**

## Weihnachtsfeier in Demerthin

**DEMERTHIN.** Zur traditionellen Weihnachtsfeier für Rentner lädt die Gemeinde Demerthin für Mittwoch, den 3. Dezember, ein. Die Feier findet ab 14 Uhr im Gemeindsaal statt. Die Senioren können sich auf Kaffee, Kuchen und ein Abendessen freuen. Außerdem wird es eine Tombola geben. Der Eintritt ist frei. **WS**

## HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:  
**0331/28 40 404**

Leserservice:  
**03391/45 75 34**

redaktion.opr@  
wochenspiegel-brb.de



## Baustelle wächst, der Ärger auch

Großbaustelle am Neuruppiner Seedamm weitet sich aus und beeinflusst den Straßenverkehr nachhaltig

**NEURUPPIN.** Eine Fahrt in die Kreisstadt ist nicht immer ein Vergnügen. Diese Erfahrung machen Auswärtige momentan immer wieder. Ist es während der Sommermonate oft die Autobahn, die aufgrund von Unfällen und Staus zu Blechlarmen führt, die sich durch Neuruppin und das Umland quälen, ist es jetzt oft die Alt-Ruppiner Allee, auf der sich der gesamte Verkehr in Richtung Norden zusammenschiebt.

Aufgrund der Sperrung des Seedamms bleibt im Norden einzig die Alt-Ruppiner Allee als Straße raus aus der Stadt übrig. Das hohe Verkehrsaufkommen – z. B. morgens in Richtung Oberstufenzentrum, Bauarbeiten, Baumpflegearbeiten oder Unfälle führen dann schnell zu kilometerlangen Staus. Für die kurze Strecke zwischen Neuruppin und Alt Ruppin benötigt man dann schnell mal 30 Minuten.

Ändern wird sich an dieser Situation in nächster Zeit nichts. Solange der Seedamm nicht wieder befahrbar ist, bleibt der Weg über die Alt-Ruppiner Allee ein Nadelöhr, das nur weiträumig umfahren werden kann.

Seit Juni ist die Kreuzung von Steinstraße, Seepromenade und Ernst-Toller-Straße gesperrt und damit auch die Fahrt über den Seedamm. Die alte Kreuzung wird zu einem Kreisverkehr umgebaut. Nur Radler und Fußgänger kommen noch über den See, Autofahrer müssen den Umweg über Alt Ruppin nehmen.

Der Landesbetrieb Straßenwesen, die Stadtwerke und die Stadt Neuruppin wollen in den kommenden Jahren die gesamte Ortsdurchfahrt der Landesstraße L167 ausbauen. Die Arbeiten reichen vom Seedamm über die Steinstraße und das Rheinsberger Tor bis zur Straße des Friedens und die Wittstocker

Allee bis zur Kreuzung am Friedhof. Das passiert in mehreren Abschnitten und wird nach den bisherigen Plänen mindestens bis ins Jahr 2030 dauern.

In der Steinstraße gehen die aktuellen Arbeiten nun in die zweite Phase. Seit dem 17. November ist ein weiteres Teilstück der Straße gesperrt. Die bisherige Baustelle wurde um rund hundert Meter bis zum Abzweig der Kommissionsstraße verlängert. Auch die Einmündung der Kommissionsstraße ist jetzt gesperrt. Die Kommunikation, Leineweber- und die Kommissionsstraße sind nun Sackgassen. Die Arbeiten am Kreisverkehr dauern voraussichtlich bis 2027.

Zu weiteren Behinderungen kommt es seit dem 17. November auch in der Günther- und in der Hans-Thörner-Straße, die jetzt als Baustellenzufahrt genutzt werden müssen. Der ge-

Die bisherige Kreuzung vor dem Neuruppiner Seedamm wird zu einem Kreisverkehr umgebaut. Foto: Reyk Grunow

samte Materialtransport für die Arbeiten in der Steinstraße und in der Ernst-Toller-Straße läuft jetzt über diese beiden schmalen Straßen.

Zusätzlich kommt ab Anfang Dezember eine weitere Baustelle in diesem Bereich Neuruppins hinzu. Diese betrifft Fußgänger und Radfahrer. Bis Ende Februar 2026 wird der Uferwanderweg im Bereich Seetorviertel aufgrund von Uferrenaturierungsmaßnahmen gesperrt. Fußgänger und Radfahrer müssen für den Weg zwischen Therme und Portofino dann eine Umleitung nehmen.

Während die Anwohner noch lange Zeit mit Straßensperrungen, Sackgassen, veränderten Straßenführungen, fehlenden Parkplätzen und weiten Wegen leben müssen, sollten Auswärtige versuchen, diesen Bereich mit dem Auto möglichst zu meiden. **Gabriele Elstermann**

## Zwei Hunde in großer Not

Emma und Ana wurden gerettet, fanden ein liebevolles Zuhause, verloren dieses aber wieder durch einen tödlichen Unfall – nun droht das Tierheim



Ana und Emma suchen ein neues gemeinsames Zuhause. Fotos: Privat

**OSTPRIGNITZ-RUPPIN.** Emma und Ana hatten Glück im Unglück. Emma sollte in Rumänien getötet werden und Ana lebte auf der Straße. Doch beide wurden gerettet und kamen durch einen glücklichen Umstand zu einem Ehepaar, das sie liebevoll aufnahm. Doch nun hat das Schicksal erneut zugeschlagen. Bei einem Autounfall wurde der Mann getötet und seine Frau schwer verletzt. Um die Hunde kann sich nun niemand mehr kümmern. Die dauerhafte Aufnahme in ein Tierheim droht – wahrscheinlich sogar getrennt.

Erneut werden jetzt Menschen mit einem Herz für Tiere gesucht, die die beiden aufnehmen können. Vor allem die fünfjährige Emma

braucht dringend ein neues Zuhause und einen Menschen, der sie nicht nur liebt, sondern ihr auch die notwendige Umgebung bieten kann. Mit ihren 28 Kilo ist Emma ein Hund mit Bewegungsdrang. Ein Grundstück mit Garten und tägliche Spaziergänge wären wichtig. Emma ist ein überaus freundlicher Hund – Menschen und anderen Hunden gegenüber. Katzen sollten aber nicht im Haushalt leben.

Optimal wäre es, wenn Emma und Ana zusammen bleiben könnten. Die beiden sind ein echtes Dreamteam und haben gemeinsam ihren schweren Start ins Leben hinter sich gelassen. Ana ist zwei Jahre alt und acht Kilo schwer.

Wer mehr erfahren möchte, kann sich über Whatsapp oder Telefon 0177/8903041 mit Tierärztin Martina Lahmer in Verbindung setzen.

Die fünfjährige Emma hat durch einen Autounfall ihr liebevolles Zuhause verloren. Fotos: Privat

**KNAKE**  
UNSERE AUSSTELLUNG PRÄSENTIERT ÜBER 300 GRABSTEINE. EINE SCHNELLE AUFSTELLUNG FÜR BEISetzungen ist ebenfalls möglich.

Fensterbänke · Küchenarbeitsplatten  
Bäder · Waschtische · Kaminverkleidungen  
Mauerabdeckungen · Natursteinfliesen  
Hausnummern · Tische · Säulen

Neustädter Str. 5 16845 Hohenofen  
www.knake-naturstein.de 033970-13523 grabmale-ho@naturstein-knake.de

**PORTAS renoviert**  
TÜREN | KÜCHEN | FENSTER | TREPPEN  
Werte erhaltend & Ressourcen schonend

M & M Renovierungs GmbH | Milower Str. 7 | 14727 Premnitz/Havelaue  
merten.portas.de 03386 - 28 05 98

Evangelische Grundschule Pritzwalk  
**TAG DER OFFENEN TÜR**  
29.11.2025  
10-13 UHR

WAS SIE ERWARTET:

- Einblick in unser Schulleben
- Kreative Mitmachangebote
- Informationen über die Schule und unser Konzept

Anmeldeschluss Schuljahr 2026/2027: 31.12.2025

Evangelische Grundschule Pritzwalk  
16928 Pritzwalk · Perleberger Tor 4  
Tel: (03395) 40 12 86 8  
Email: sekretariat.egsp@esgnl.de

**CDU**

**KOMMEN SIE VORBEI!**

**Bürgersprechstunde von Dr. Jan Redmann MdL**

26. November 2025 | 16.00 – 17.00 Uhr  
CDU Wahlkreisbüro  
Auf der Freiheit 8  
16909 Wittstock

**Steuern? Wir machen das.**

**vth** Vereinigte Lohnsteuerhilfe

Beratungsstellen vor Ort:

Heiko Häuser	16928 Groß Pankow	Lindenberg 200	☎ 03 39 82/6 01 48
Michaela Behrens	19348 Perleberg	Wilsnacker Str. 1	☎ 03 87 6/61 30 92
Günter Lange			☎ 03 87 82/4 17 80
Gudrun Lembcke	16816 Wittstock	Kettenstraße 16	☎ 0 33 91/44 05 10
Anke Schönhoff	16845 Zemitz-Lohm	Lohmer Dorfstraße 44	☎ 03 39 73/8 09 90
Frank Schössow	16816 Neuruppin	August-Bebel-Str. 60	☎ 0 33 91/35 84 45
Marco Wolf	16816 Neuruppin	Straße des Friedens 6	☎ 0 33 91/34 99 19
Angela Tretow	16909 Heileigengrabe	Blandikower Dorfstr. 26	☎ 03 39 62/5 05 57
Bärbel Oschmann	16866 Kyritz	Maxim-Gorki-Str. 57	☎ 03 39 71/86 64 10
	19348 Perleberg	Wittenberger Str. 81	☎ 03 39 71/86 64 10

www.vlh.de Lohnsteuerhilfverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.™